

 <p>Museum für Vor- und Frühgeschichte, Staatliche Museen zu Berlin / C. Jahn [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Armbrustfibel</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 11631</p>
--	---

Beschreibung

Bronzene Armbrustfibel (Raupenfibel) mit geripptem Bügel und festem Nadelhalter (Tuszyńska Serie I, Variante 2A); Erhaltung: Spirale (mit eiserner Achse), Sehne und Nadel fehlen; Bronzepatina; Fundkontext: Gräberfeld I (1891), Grab 56; Objektgeschichte: kleines gelbes Fundetikett auf Objekt "I 2496"; auf eine Pappe montiert: "Eisliethen [/] Gr. 56"; s. auch z.B. Akten PM-A 278/1, 2; 9; M. Schmiedehelm-Archiv; Anmerkung: Stufen C3/D - D (nach den Archivalien und M. Schiedehelm wurden im Grab noch eine Raupenfibel und eine massive Armbrustfibel mit umgeschlagenem Fuß gefunden); Literatur: A. Jentsch 1896, Bericht über die Verwaltung des Ostpreußischen Provinzalmuseums in den Jahren 1893-1895, nebst Beiträgen zur Geologie und Urgeschichte Ost- und Westpreußens, SPOG, Bd. XXXVII, 121 Taf. II:17

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; Eisen
Maße: Länge: 54 mm; Gewicht: 10,75 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	350-475 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Eisliethen (Romanovo, Ggd. v.), Kaliningradskaja oblast, Russland